

Michael Niefnecker mit beachtlicher Leistung auf der Bayerischen

München (rbm) Anfang Mai fanden die Bayerischen Meisterschaften im Sportkegeln auf der Kegelanlage mit 18 Bahnen in der Säbener Straße in München statt, für die sich Michael Niefnecker von der DJK Eichstätt über die Kreis- (3. Platz, 1168 Holz) und Bezirksmeisterschaft (3. Platz, 1110 Holz, s. Bild) qualifizierte. Im Vorlauf erlegte der Domstädter auf der sehr gut fallenden Bahn hervorragende 633 Holz (Volle 412, Abräumen 221) und qualifizierte sich mit diesem herausragenden Ergebnis als Viertplatzierte für das am gleichen Tag stattfindende Achtelfinale. Im Feld der besten 16 Spieler traf Niefnecker im anstehenden KO-Modus auf Horst Dilling vom SKV Weiden, der im Vorlauf mit 602 Holz den 13. Platz belegte. In einem sehr intensiven und hoch spannenden Duell auf Augenhöhe schenken sich beide Akteure nicht viel, wobei Dilling in zwei Durchgängen das Quäntchen mehr an Glück auf seiner Seite hatte und Niefnecker dadurch im Aufeinandertreffen mit 1:3 Satzpunkten bei sehr guten 622:631 Holz das Nachsehen hatte und äußerst knapp und unglücklich ausschied. Dilling setzte sich am Folgetag im Halbfinale ebenfalls durch und erreichte im Finale den 4. Platz. Wie bitter das Ausscheiden Niefneckers war, sieht man mit dem Blick auf das Tableau, da der Eichstätter im Achtelfinale, wie bereits schon im Vorlauf, wieder das viertbeste Ergebnis der sechzehn qualifizierten Akteure erzielte und dennoch den Kürzeren zog. Deshalb hat sich der Domstädter dennoch großen Respekt verdient und hat die Farben der DJK Eichstätt mehr als würdig und stolz vertreten.

